

PRESSEMITTEILUNG

Tradegate Exchange erzielt einen Rekordumsatz für das erste Halbjahr 2025 von 247,8 Mrd. Euro

Positiver Trend der letzten fünf Jahre fortgeführt

Die Tradegate Exchange hat vom Januar bis Juni 2025 einen Rekordumsatz für das Halbjahr von insgesamt 247,8 Mrd. Euro erzielt. Dies ist das höchste Handelsvolumen seit der Aufnahme des Handels im Jahr 2010.

Die Transaktionszahl betrug 34.049.979, davon entfielen 25.364.537 (187,7 Mrd. Euro) auf Aktien. Die meistgehandelte Auslandsaktie war Nvidia mit rund 913.000 Orderausführungen. In den beliebtesten deutschen Aktien auf den Rängen

- 1) Rheinmetall
- 2) RENK
- 3) Hensoldt

fanden insgesamt 1,9 Millionen Orderausführungen statt.

Die Vorteile der Tradegate Exchange liegen auf der Hand. „Keine Transaktionsentgelte, enge Spreads, Handelszeiten von 07:30 – 22:00 Uhr und kostenfreier Zugriff auf Echtzeit-Börsenkurse sind überzeugende Gründe für Privatanleger, ihre Order an der Tradegate Exchange zu platzieren“, sagt Geschäftsführerin Simone Kahnt-Eckner.

Über die Tradegate Exchange

Die Tradegate Exchange ist eine auf die Ausführung von Privatanleger-Aufträgen spezialisierte Wertpapierbörse. Derzeit sind Handelsteilnehmer aus Deutschland, Österreich, Irland, Spanien und Estland angebunden. Handelbar sind rund 21.000 Wertpapiere (Aktien, Anleihen, Investmentfonds und Zertifikate) von 7.30 bis 22 Uhr. Die Orderausführung erfolgt in der Regel per Vollaussführung. Die Vorteile für Privatanleger: keine Transaktionsentgelte und kostenfreier Zugriff auf Echtzeit-Börsenkurse sowie verschiedene Indizes – auch per App. Die Tradegate Exchange ist „Geregelter Markt im Sinne der MiFID“. Mehr Infos: www.tradegate.de

Ansprechpartner für die Medien:

Catherine Hughes, Tel. +49-(0) 30-89 606 145